



„Prima Klima?“ Ideenwerkstatt zur COP23

Donnerstag, 12.10.17 bis Samstag, 14.10.17

Programm

Ab 25.9.2017

Online-Phase: Interaktiver Einstieg ins Thema und Vorverhandlungen im Planspiel „Internationale Klimapolitik“ (Dauer: ca. 3 Wochen)

Ideenwerkstatt

(Veranstaltungsort Jufa-Hotel, Königswinter)

Donnerstag, 12.10.2017

Anreise der Teilnehmenden, 13.00 Uhr gemeinsames Mittagessen

- | | |
|-----------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 14.00 Uhr | Begrüßung
Kennen lernen, Vorstellung des Programms; Präsentation der Teilnehmenden, Hintergründe etc. |
| 15.30 Uhr | Pause |
| 15.50 Uhr | Kurze Einführung in die Grundlagen internationalen Verhandeln |
| 16.45 Uhr | Fortsetzung des Planspiels mit der <i>face-to-face</i> -Phase, Strategieberatungen und informelle Konsultationen; Nachrichtensendung (Spieleitung) |
| 18.00 Uhr | Gemeinsames Abendessen mit Vorstellung der Verhandlungsdelegationen des Planspiels durch die Teilnehmenden |
| 19.45 Uhr | Fortsetzung des Planspiels |
| 21.00 Uhr | Ende des ersten Tages |

Freitag, 13.10.2017

- 09.00 Uhr Fortsetzung des Planspiels
- 12.30 Uhr Mittagessen
- 13.30 Uhr Fortsetzung des Planspiels mit feierlicher Unterzeichnung des Abschlussdokuments
- 15.00 Uhr *Kaffeepause*
- 15.30 Uhr Expert/innen-Gespräch zur Auswertung der Planspielergebnisse mit Blick auf die aktuellen Klimaverhandlungen, an einem für das Thema Klimawandel relevanten Ort
- mit: Sven Harmeling (Climate Change Advocacy Coordinator, PECCN, CARE International und Vorstandsmitglied Germanwatch eV) und Jan Burck (Germanwatch e.V., Senior Advisor - Low-Carbon Strategies & Energy)*
- 17.00 Uhr Ideenwerkstatt zur internationalen Klimapolitik
- Gespräche mit Expert_innen
Mit: Maya Büki (Klimadelegation JBZE, COY13); Sven Harmeling (CARE International); Jan Burck (Germanwatch eV), MdB Klaus Mindrup (SPD), Michael Woodbridge (ICLEI, Local Governments for Sustainability)
- 19.00 Uhr Kurze Gruppenfindung nach Themen für den folgenden Tag
- 19.45 Uhr Gemeinsames Abendessen inkl. kurzer Reflektion über den Tag

Samstag, 14.10.2017

- 09.00 Uhr Fortsetzung der Ideenwerkstatt
- 12.30 Uhr Mittagessen
- 13.30 Uhr Fortsetzung der Ideenwerkstatt Vorbereitung der Präsentationen
- 15.00 Uhr Präsentation der Ergebnisse
- 16.00 Uhr Auswertung der Tagung und Planung des Treffens im November
- 17.15 Uhr Ende der Tagung

Montag, 13.11.17:

Diskussion der jungen Ideen im Rahmen der UN-Klimakonferenz mit der internationalen Delegation der Friedrich-Ebert-Stiftung zur COP23 (Veranstaltungsort: Gustav-Stresemann-Institut, Bonn)

bis 12.30 Uhr Anreise und Mittagsimbiss

13.00 Uhr Vorbereitung der Übergabe der jungen Agenda zur Klimapolitik

14.30 Uhr **„A young agenda on climate change“ – Public presentation and discussion of young perspectives on climate politics with experts in the field of politics and civil society**

Mit Kurt Beck, Vorsitzender der Friedrich-Ebert-Stiftung und Ministerpräsident a.D., Ulrich Kelber (MdB, SPD, Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesministerium für Justiz und Verbraucherschutz), Maya Büki (Jugenddelegation, COY13) und Gästen der internationalen COP23-Delegation der Friedrich-Ebert-Stiftung

16.30 Uhr Auswertung der Tagung

ca. 17.30 Uhr Ende der Tagung

Zu den Programmelementen:

Planspiel Internationale Klimaverhandlungen – Online und vor Ort: Eine Simulation der aktuellen Klimaverhandlungen mit gegenwärtig diskutierten Streitpunkten: Verbesserung der selbst gesetzten Emissionsziele, Ausgestaltung der Klimafinanzierung, möglicher Einsatz technischer Innovationen im Kampf gegen den Klimawandel und Besteuerung von Emissionen im Flugverkehr und der Handelsschifffahrt.

- Die Teilnehmenden bereiten über eine Phase von **2-3 Wochen zunächst online** (und damit dezentral) den Entwurf der Abschlusserklärung vor, der dann auf der eigentlichen Veranstaltung face to face zu Ende verhandelt wird.
- **1. und 2. Tag des Workshops (12./13-10. in Bonn):** Nach einem Kennenlernen und 2-stündigen Kompakt-Verhandlungstraining schließen die Teilnehmenden das Planspiel ab. Im Anschluss des Planspiels werden die Ergebnisse mit Expert/innen diskutiert, die darüber hinaus auch einen Einblick über die tatsächlichen COP-Verhandlungen gewähren.

Ideenwerkstatt Klimapolitik der nächsten Generation

- 2./3. Tag des Workshops - **Ideenwerkstatt (13.10./14.10. in Bonn)**: Im Rahmen einer Ideenwerkstatt sollen die Teilnehmenden auf Grundlage der im Planspiel gemachten Erfahrung Lösungsansätze für zentrale Fragen der internationalen Klimapolitik entwickeln. Im Vorfeld der eigentlichen Ideenentwicklung sind einige ExpertInnen aus Wissenschaft, Politik und Zivilgesellschaft als Ressource-Personen eingeladen. Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, Insiderwissen zu generieren und Fragen zu den ihnen wichtigsten Themen zu stellen.
- Die besten Ideen werden herausgefiltert und für die Präsentation am 13.11.17 vorbereitet.
- Der gesamte Workshop wird von dem Filmemacher Björn Schürmann und einem kleinen **Video-Doku-Team** dokumentiert..
- Junge Journalist/innen bereiten **die entwickelten Ideen journalistisch** in Szenarienbeiträgen als „**Klimageschichten aus der Zukunft**“ (in Textform, „Wie kam es aus dem Jahr 2050 gesehen zu...“). Die Projektleitung und Redaktion liegt bei Prof. Dr. Torsten Schäfer, Umweltjournalist, Hochschule Darmstadt.

Übergabe und Diskussion der „jungen Agenda“ an die COP23

- Im Rahmen einer Veranstaltung mit der internationalen FES-Delegation zur COP 23 und weiteren politischen Gästen werden die Ideen am 13.11. in Bonn vorgestellt und diskutiert.

Workshopleitung: Simon Raiser und Björn Reschke, Planpolitik, Berlin

Verantwortlich für das Gesamtprojekt: Kerstin Ott, Forum Jugend und Politik, Politische Akademie der Friedrich-Ebert-Stiftung, Bonn, kerstin.ott@fes.de, Tel. 0228/883-7134

Organisation: Claudia Abay, Forum Jugend und Politik, Politische Akademie der Friedrich-Ebert-Stiftung, Bonn, claudia.abay@fes.de, Tel. 0228/883 7118